

reformierte kirche mettmenstetten

ZH 531 / ZH 533 / ZH 535



Homepage: www.ref-mettmenstetten.ch

Gottesdienste

Sonntag, 29. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst in Knonau

Silvester, 31. Dezember

17.00 Uhr Altjahresfeier + Umtrunk
in Mettmensstetten
Pfarrer Andreas Fritz
Orgel Daniel Rüegg

23.45 Uhr Turmbläser

Neujahr, 1. Januar

10.00 Uhr Neujahrsgottesdienst in Kappel

Sonntag, 5. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst
in Mettmensstetten
Pfarrer Andreas Fritz
Orgel Marina Wehrli

Sonntag, 12. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst
in Maschwanden
Pfarrer Andreas Fritz
Orgel Veronica Hvalic

19.30 Uhr Abendgottesdienst
in Mettmensstetten
Pfarrer Andreas Fritz
Orgel Marina Wehrli

Sonntag, 19. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst in Rifferswil
Halbzeit Gottesdienst mit den
KonfirmandInnen
Pfarrer Andreas Fritz
Pfarrerinnen Yvonne Schönholzer

Sonntag, 26. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst
in Mettmensstetten
Pfarrerinnen Claudia Mehl
Orgel Daniel Rüegg

Veranstaltungen und Konzerte

Jeden Donnerstag von 9 bis 11 Uhr
DräSchiibe-Kafi im Pfarrhauskeller

Freitag, 3. Januar

Ab 20.00 NACHTSAMKEIT
Meditationsnacht in der Kirche
Leitung Andreas Fritz

Samstag, 11. Januar

19.00 Uhr Konzert CantAlbis
in der reformierten Kirche

Freitag, 24. Januar

19.30 Uhr Neumondsingen
Leitung Elsbeth Durrer

Samstag, 1. Februar

17.00 Uhr Konzert Gospelchor Thalwil



Vorankündigungen

Sonntag, 23. Februar

19.30 Uhr Neumondsingen
Leitung Elsbeth Durrer

Freitag, 28. Februar

Ab 20.00 NACHTSAMKEIT
Meditationsnacht in der Kirche
Leitung Andreas Fritz



Fiire mit de Chliine

Ökumenische Feier für Kleinkinder
Mit Maria-Rosa Agustoni und Astrid Abel

Mittwoch, 22. Januar

9.30 Uhr Kinderfeier
in der katholischen Kirche

Kolibri

Ein freiwilliges Angebot für Kinder
ab dem ersten Kindergarten
mit Astrid Abel und Regula Tedaldi

Kochabend mit Astrid Abel

Donnerstag, 6. Februar

minichile

für 2. Klässler, mit Heidi Degiorgi

Gruppe A, 12.00–15.00 Uhr

Gruppe B, 15.30–18.30 Uhr

nächste Termine: 15. Januar / 5. Februar

3. Klass-Unterricht

mit Maya Duperrex und Astrid Abel
Wochenlektionen,
am Mittwoch, 7.25 Uhr im Schulhaus

Club 4

mit Astrid Abel und Heidi Degiorgi
Nächster Termin: 24./25. Januar

Jugendgottesdienst

Jugendgottesdienste für Jugendliche
6./7. Klasse
Pfarrteam Fritz, Maurer und Mehl

5. Januar – 17.00 Uhr

Reformierte Kirche Maschwanden

9. Februar – 17.00 Uhr

Reformierte Kirche Knonau

KonfirmandInnen

mit Pfarrer Andreas Fritz,
Pfarrerinnen Yvonne Schönholzer
18. Januar Thema: Schöpfung
31. Januar Filmabend
12. März Kappeler Abendmahl

Oekumenische Trauergruppe

Nächste Termine:

25. Januar / 29. Februar

jeweils 10.00 Uhr im Zwillikerstübli
Café Seewadel, Haus zum Seewadel
(Details im Internet)

Gesprächsgruppe für pflegende und begleitende Angehörige

Nächste Treffen:

Januar fällt aus / 11. Februar

Im Wöschhüsli, Reformierte Kirche
Affoltern (Details im Internet)

Erzählcafé



Nächste Termine (jew. 14.00 Uhr)

Freitag, 27. Dezember - Fällt aus!

*

Freitag, 31. Januar in Affoltern a.A.
Thema: Darauf bin ich heute noch stolz

Chilefänschter

Es guets Nois...!

Zur Zeit ist er wieder allenthalben zu hören, der klassische Wunsch zum Jahreswechsel. Wir wünschen es einander auf der Strasse, im Volg oder am Telefon: Es guets Nois dänn...

Interessant finde ich, dass das „Jahr“ meist weggelassen wird. Als ob der Wunsch vor allem auf das Neue abzielt, welches das kommende Jahr hoffentlich bringt. Neues in Abgrenzung zum alten Trotz? Neue Impulse, neue Horizonte, neue Wege...? Ich weiss nicht, ob ich richtig liege mit meiner Vermutung. Vielleicht sind die Neujahrswünsche in vielen Fällen auch einfach so dahin gesagt. Aber das macht eigentlich nichts. Wir können uns ja trotzdem vornehmen, jedes Mal wenn uns jemand „es guets Nois“ wünscht, ganz ernsthaft darüber nachzudenken, was denn neu werden könnte im Jahr, das vor uns liegt und mit jedem Neujahrswunsch ein wenig mehr Vertrauen schöpfen, dass das Neue gut wird.

Manchmal muss man die Leute beim Wort nehmen, ganz egal, wie sie s meinen!

In dem Sinn: *Viil Guets und Nois im Jahr, das vor uns liegt!*

Pfarrer Andreas Fritz

Vilä Dank

Schon wieder ist ein Jahr vorbei. Viel Erfreuliches, aber auch weniger Erfreuliches wird uns in Erinnerung bleiben. Es ist üblich, sich Gedanken zu machen, was das neue Jahr uns wohl bringen wird. Auch wir, als Kirche Mettmenstetten, werden uns Gedanken machen müssen. Wie weiter? Haben wir den Mut, etwas Neues zu wagen? Lassen wir Neues zu und behalten das Wertvolle? Ich freue mich, mit Ihnen diesen Weg zu gehen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung. Ich wünsche ihnen alles Gute, mutige Entscheidungen und ganz viele schöne Erlebnisse im 2020.

Karl Sigrist
Präsident Kirchenpflege

Kirchgemeinde plus üben..

Obwohl ein möglicher Zusammenschluss eines Grossteils der ämtler Gemeinden zur Kirchgemeinde Säuliamt, mit verschiedenen Pfarrkreisen erst am... zur Abstimmung kommt, haben wir im Pfarrkonvent beschlossen, den Zusammenschluss auf Ebene Gottesdienst einmal ein Jahr lang durchzuspielen. Der Gottesdienstplan für das Jahr 2020 entspricht in etwa der Zusammenarbeit, wie wir sie auch nach einem Zusammenschluss pflegen würden. Allzu grosse Veränderungen gegenüber heute werden Sie nicht feststellen. Ein paar Gottesdienste finden aber in den Nachbargemeinden statt. Vielleicht müssen Sie die entsprechende Rubrik in diesem Beiblatt etwas genauer studieren als bis anhin...

Ende Jahr können wir dann auswerten, ob der neue Gottesdienstplan in etwa „verhebt“ oder ob wir noch Dinge ändern müssen. Dabei interessieren uns natürlich Ihre Rückmeldungen und Ihr wohlwollend kritisches Mitdenken.

Kochabend

6. Februar 2020
von 17.30 bis 20.30 Uhr



Eingeladen sind alle 5.- und 6. Klässler
Kochen, plaudern und geniessen...
(Persönliche Einladungen folgen)

Kommission für Altersfragen Mettmenstetten

Bildung bewegt - Bildungsanlässe der
Kommission für Altersfragen 2020



Alle Anlässe finden im
kath. Pfarreizentrum Rüteli statt
Zeit 19.00–20.00 Uhr
mit anschliessendem Apero

Dienstag, 21. Januar 2020
Sturzprävention

mit Esther Gloor, Physiotherapeutin mit
langjähriger Erfahrung

Dienstag, 18. Februar 2020
Wer ist die KESB?

mit Rain lic. iur. Alexandra Zürcher,
KESB-Präsidentin

Mittwoch, 18. März 2020
**Was beschäftigt mich am Lebens-
ende?**

mit Ursula Jarvis, Sozialdiakonin



Bilderausstellung im Pfarrhauskeller

„Fallende Blüten“
Monotypie von Susanne Baer

Die Ausstellung kann am

Sonntag, 12. Januar, 14–16 Uhr
und an der Finissage
am 29. März 14–16 Uhr

oder nach Vereinbarung mit Susanne
Baer besucht werden.

Susanne Baer freut sich auf Sie!

Neue Mail Adressen im Pfarrhaus



Andreas.fritz@ref-mettmenstetten.ch
Ursula.jarvis@ref-mettmenstetten.ch
Jana.weiss@ref-mettmenstetten.ch
Astrid.abel@ref-mettmenstetten.ch
sekretariat@ref-mettmenstetten.ch

Wir freuen uns auf Ihre Post



Konzert CantAlbis

Samstag, 11. Januar – 19.00 Uhr

«Magnificat» und weitere Vertonungen
bekannter Mariengebete im Zeitraum
von 1000 Jahren

Das 1. Konzert des aus dem Kirchenchor
Hausen a/Albis entstandenen CantAlbis
steht ganz im Zeichen der Gottesmutter
Maria, wobei das «Magnificat» im Zen-
trum steht: Maria preist Gott als den,
der sich ihr und allen Geringen, Machtlosen
und Hungernden zuwendet, um sie auf-
zurichten, dagegen die Mächtigen, Rei-
chen und Hochmütigen von ihren Thro-
nen stürzt.

Das Magnificat ist nur im Evangelium
nach Lukas enthalten, der sich von den
Evangelisten am meisten für die Ausge-
grenzten interessiert, und propagiert
gleich am Anfang des Evangeliums die
Wichtigkeit dieses theologischen Anlie-
gens. Moderne Deutungen unterstrei-
chen gern die Stärke Marias und den
„revolutionären“ Aspekt ihres Liedes.

Eintritt frei – Kollekte

CantAlbis, Leitung: Markus Etterlin,
Ad hoc Orchester, Orgel: Katja Lassauer

Konzert Gospelchor Thalwil und Band

Leitung Felix Bachmann
1.2.2020, 17.00 Uhr, Kollekte



Gospel-Perlen mit ergreifender Melodie,
geistreichem Text und packendem
Rhythmus – mal mit vielstimmigem
Chor, mal als Solo – der Gospelchor
Thalwil entführt Sie in die mitreissende
und zugleich besinnliche Welt des Gos-
pels, des Bluegrass und des Jazz. Seit 23
Jahren gelingt es Felix Bachmann das
Publikum und den Chor mit neuen Lie-
dern, selber arrangiert, zu begeistern.
Freuen Sie sich auf 75 Minuten Gesang
begleitet von einer tollen Band.